

Regeln zum Trainingsbetrieb des Pirnaer Rudervereins 1872 e.V. ab 20. Juli 2020



Zur Ausübung des Vereinssports ist allgemeine Umsicht und die Beachtung der nachfolgenden Anweisungen notwendig:

Allgemeines

- 1) Wann immer möglich ist ein Mindestabstand von 1,5m einzuhalten.
- 2) Sportler und Betreuer dürfen bei einschlägigen Krankheitssymptomen des Corona-Virus nicht am Training teilnehmen. Gleiches gilt für Personen, die kürzlich in direktem Kontakt mit einer infizierten Person standen. Sollte dies der Fall sein, ist der Vorstand unverzüglich zu benachrichtigen.
- 3) Es sind die allgemeinen Hygieneregeln zu beachten. Die Hände sind häufig und ausgiebig mit Seife zu waschen, es ist in die Armbeuge zu husten und zu niesen.
- 4) Stark genutzte Bereiche und Flächen werden in engmaschigen Zyklen gereinigt und desinfiziert. Die Mülleimer werden ebenfalls regelmäßig entleert.

Sportbetrieb

- 1) Die angegebenen Trainingszeiten sind zu berücksichtigen. Es wird um gegenseitige Rücksichtnahme gebeten, um unnötige Überschneidungen der verschiedenen Trainingsgruppen an Engstellen (Steg, Umkleiden) zu minimieren.
- 2) Alle Trainings- und Sportgeräte sind nach der Nutzung zu reinigen und mit Desinfektionsmittel zu besprühen. Beim Krafttraining ist das Unterlegen eines Handtuchs zwingend notwendig.
- 3) Das Training ist unbedingt im Fahrten- bzw. Trainingsbuch namentlich zu dokumentieren.

Den Anweisungen der Trainer, Betreuer und dem Vorstand ist Folge zu leisten. Nichteinhaltung hat den vorübergehenden Ausschluss vom Trainingsbetrieb zur Folge.